

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

38. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 27. September 1849.

## Inhalt.

Predigtanzeige. — 89 Bekanntmachungen.

### Chronik der Stadt Halle.

Am Erndtedankfeste (30. Sept.) predigen:

- Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Hr. Archidiac. Sup. Dryander. Um 2 Uhr Hr. Diac. Hasemann.  
Montag den 1. Octbr. um 8 Uhr Hr. Superint. Dr. Franke. Freitag den 28. Sept. um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr. Archidiac. Sup. Dryander. Sonntag den 30. Septbr. nach der Vormittagspredigt allgemeine Beichte und Communion, Hr. Superint. Dr. Franke. Montag den 1. Oct. vor der Predigt Privatbeichte und nach der Predigt Communion.
- Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Hr. Oberdiac. P. Tauer. Um 2 Uhr Hr. Diaconus Weicke.
- Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Bracker. Um 2 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf. Nach beendigtem Vormittagsgottesdienste allgemeine Beichte und Communion, Hr. Diac. Dr. Wolf.
- In der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Sup. Dr. Rienäcker.
- Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Kaplan Heine-  
mann.





- Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Oberpred. Bracker.  
**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahlfeld.  
 Um 2 Uhr Bibelstunde Derselbe.  
**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Siemann.  
 Abendstunde um 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Derselbe.  
**Vereinigte Gemeinde:** Um 9 Uhr Hr. Körner.

#### Berichtigungen.

Seite 1417 Zeile 5 v. u. ist statt „Kajolen“ zu lesen Rigolen; und was S. 1423 unten und zu Anfang der folgenden Seite erzählt wird, ist dahin zu berichtigen, daß die sel. Spörel nicht, wie ihr Vater, in das Leichenhaus, sondern Sonnabend Morgens aus dem Sterbehaus gleich auf den Gottesacker getragen und dort mit dem Vater zugleich beerdigt worden, die Schwester der Seligen erst kurz nach der Leichenbestattung hier angekommen ist. S.

#### Bekanntmachungen.

Am 29. September dieses Jahres Abends 5 Uhr findet wiederum eine Auszahlung der Unterstützungen an die hülfbedürftigen Frauen und Kinder einberufenen Hallscher Landwehrmänner auf hiesigem Rathhause Statt.

Auch sind wir abermals in den Stand gesetzt, den genannten Familien einen Beitrag von je 2 Thlr. zu dem am 1. October c. fällig werdenden Miethzinse zu gewähren, welcher an dem genannten Tage ebenfalls mit ausbezahlt werden wird, und wobei auch diejenigen Familien mit Theil nehmen sollen, von welchen die betreffenden Landwehrmänner bereits im Laufe dieses Quartals hieher zurückgekehrt und aus dem Dienste entlassen sind.

Die Frauen, welche die beregten Unterstützungen in Anspruch nehmen wollen, haben sich an obigem Tage zu der angezeigten Stunde persönlich einzufinden.

Halle, den 24. September 1849.

Colberg. Wagner. Fritsch. Jenzsch II.  
 Kiemer. Friedrich I. Bolze. Jacob.  
 Helm. Zeise.



In dem am 17. d. M. von uns abgehaltenen Acker-  
verpachtungstermine ist auf das Stück im Wörlitzer  
Felde von 25 Morgen 120 □ Ruthen ein angemessenes  
Gebot nicht erfolgt. Wir haben daher zur nochmaligen  
Ausbietung desselben einen neuen Termin auf

den 28. September 10 Uhr

in unserer Haupt-Expedition anberaumt, zu welchem  
wir Beteiligungslustige hiermit einladen.

Das Directorium der Franckeschen Stiftungen.

A u c t i o n .

Donnerstag den 27. d. M., Nachmittag von 1 Uhr  
ab, wird in dem Hause kleine Brauhausgasse Nr. 334  
1 Erbsuhr, Porzellan, Leinenzeug, Betten, Kleidungs-  
stücke, Meubles und Hausgeräth u. a. S. gerichtlich  
verauktionirt werden.

Gräwen, Auctions-Commissar.

A u c t i o n .

Sonnabend den 29. d. M., Nachmittag von 1 Uhr  
ab, werden in dem Hause Karzerplan Nr. 242 einige  
Schmucksachen, Silbergeschirr, Porzellan, Leinenzeug,  
Betten, Kleidungsstücke, Meubles und Hausgeräth u.  
a. S. gerichtlich verauktionirt werden.

Gräwen, Auctions-Commissar.

Eine ganze Ladenrichtung, bestehend in Regalen  
und Ladentisch, ist sogleich zu verkaufen. Näheres zu  
erfragen bei

Jr. Güttenberg,  
große Ulrichsstraße Nr. 78.

Zu miethen gesucht:

eine freundliche Wohnung von mehreren Stuben und  
Kammern nebst Zubehör, möglichst mit einigem Lager-  
Raum in der Nähe des Marktes. — Offerten abzugeben:  
große Steinstraße Nr. 181 im Tabakladen.

Einige Mädchen, welche Lust haben das Schneidern  
gründlich zu erlernen, können sich melden Schmeerstraße  
Nr. 485 eine Treppe hoch.





## J a n u s ,

### Lebens- und Pensions- Versicherungs- Gesellschaft in Hamburg.

Die Gesellschaft versichert nicht nur gesunde, sondern gegen entsprechend höhere Beiträge auch nicht gesunde Personen.

Sie schließt Versicherungen ab, durch welche die Versicherenden nicht nur für die Hinterbleibenden, im Falle eines früheren Todes, sondern auch für sich selbst sorgen, wenn sie ein höheres Alter, z. B. das 50ste, 60ste Jahr erreichen.

Nachzahlungen können von dieser Gesellschaft nie verlangt werden.

Der vierteljährliche, für die Dauer der Versicherung gleichbleibende Beitrag für eine Versicherung von Tausend Thaler ist, wenn der Versicherende beim Eintritt alt ist:

25 Jahre,	30 Jahre,	35 Jahre,
4 Thlr. 29 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> sgr.	5 Thlr. 20 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> sgr.	6 Thlr. 15 sgr.
40 Jahre,	45 Jahre,	60 Jahre,
7 Thlr. 16 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> sgr.	8 Thlr. 22 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> sgr.	10 Thlr. 14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> sgr.

Es sind jedoch auch monatliche Zahlungen gestattet.

Die Gesellschaft zahlt die versicherte Summe auch, wenn der Versicherte im Dienste der Bürgerwehr oder bei Vertheidigung seines Lebens und Eigenthums den Tod findet.

Leibrenten- Versicherungen werden unter außergewöhnlich billigen Bedingungen abgeschlossen.

Für die Sicherheit bürgen: die Oeffentlichkeit der Verwaltung und das statutengemäße Grundkapital.

Statuten und Prospecte unentgeltlich bei

Schreiber, Haupt-Agent.

Große Steinstraße Nr. 174.



## S. M. Friedländer's

Schnitt- u. Modewaaren-Handlung am Markt  
empfehlte neue Leipziger Messwaaren in schönster Aus-  
wahl bei prompter Bedienung zu billigen Preisen ganz  
ergebenst.

Unsere neuen Messwaaren haben wir erhal-  
ten; dies zeigen wir einem geehrtesten Publikum  
ergebenst an und versprechen die billigsten Preise  
zu stellen.

Die Ausschnitt- u. Modewaaren-Handlung

von

Gebr. Gundermann,  
Leipziger Straße Nr. 324.

Einem hochgeehrten Publikum zur ge-  
fälligen Nachricht, daß mein Seiden- und  
Modewaaren-Lager durch den Empfang  
der neuesten Messwaaren aufs Reichhaltigste  
assortirt ist, und empfehle solche mit dem  
Versprechen einer unbedingt reellen und bil-  
ligen Bedienung.

Heinrich Stepany.

Neunhäuser- u. Steinstraßen-Ecke.

Den Empfang unserer Messwaaren be-  
ehren wir uns hierdurch ganz ergebenst an-  
zuzeigen. Joh. Simon's Söhne.

Neumarkt, Breitenstraße Nr. 1240 ist eine Stube,  
2 Kammern und Küche zu vermieten und gleich zu be-  
ziehen. Näheres Brüderstraße Nr. 227.

Ein Logis, aus zwei Stuben, Kammern, Küche  
u. s. w. bestehend, ist zu Michaelis noch zu vermieten  
in Nr. 1507 Steinthor.



## Zinsen - Zahlung.

Die Zinsen der in unterzeichnete Kasse eingezahlten Kapitale können gegen Vorzeigung des Scheins den 1., 2. und 3. October c. daselbst erhoben werden.

Hallesches concessionirtes Adreßhaus.  
Flöthe & Comp.

Ein Haus mit 6 Stuben ic ist gegen 3 oder 200 Thaler Anzahlung zu verkaufen durch A. Buchenburg, Nr. 285.

Es ist ein Haus ohnweit der Promenade mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller und Zubehör zu vermietthen und sogleich zu beziehen bei

A. Braune, Nr. 1472.

Es sind mehrere Stuben und Kammern zu vermietthen und sogleich zu beziehen bei

A. Braune, Nr. 1472.

Es sollen wegen Erbregeulirung 6 Ruthen Kartoffeln auf dem Stücke verkauft werden, welche bis zum 29. Sept verkauft sein müssen. Zu erfragen beim Nagelschmidtmelster Andreas Braune an der Promenade Nr. 1472.

Ein freundliches Stübchen nebst Zubehör ist wegen eingetretenen Umständen für 16 Thlr. sofort zu vermietthen und zu beziehen, jedoch nur an eine oder zwei Personen, Kleiner Schlamm Nr. 965.

Das in der hiesigen Spiegelgasse Nr. 65, von dem verstorbenen Kaufmann Kayser bewohnte schön eingerichtete Parterre-Logis nebst Zubehör und Bdden, ist eine Hälfte des Logis vom 1. October c. ab, und das ganze Logis vom 1. Januar 1850 bis 1. April 1850 zu vermietthen. Das Nähere ertheilt Brandt, gr. Ulrichsstraße Nr. 20 früh bis 8 Uhr, Mittags von 12 bis 2 Uhr und Abends von 5 Uhr ab.

Neuen Sauerkohl empfiehlt

B. Hohndorf, alter Markt Nr. 554.

Ein guter Zugel steht zu verkaufen am Schimmelthor Nr. 1543 c.



**H o l z a u c t i o n .**

Mittwoch den 3. October d. J. Vormittags 10 Uhr  
sollen nach vollendetem Umbau der hiesigen Mühle eine  
Partie gutes Bau- und Brennholz in einzelnen Hau-  
sen, eiserne Ringe und Wellzapfen, verschiedene ganz  
brauchbare Mähtheile, als Stirn- und Kammräder,  
starke Wellen, Beutel, Vorhänge, Siebe u. dgl. mehr,  
öffentlich gegen sofortige baare Bezahlung verauctio-  
nirt werden.

Gimriß bei Halle, den 24. Septbr. 1849.

C. Bartels.

Meinen geehrten Kunden zeige ich hierdurch erge-  
benst an, daß ich das Geschäft meines verstorbenen  
Mannes durch einen Werkführer fortsetzen werde, ich  
bitte daher dieselben, mir ihr ferneres Zutrauen zu schen-  
ken.

Wittwe Mandel.

Ich mache hiermit ergebenst bekannt, daß ich mei-  
nen Victualienhandel auf den alten Markt Nr. 700 in  
das Haus der Kaufleute Herren Messmer und Timm-  
ler verlegt habe, wobei ich zugleich für die billigsten  
Preise speisen werde. Halle, den 24. Sept. 1849.

C. Habekus.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen Sorten Stuhl-  
arbeiten. Auch werden alte und neue Stuhlöße gut und  
dauerhaft geflochten.

C. Mangelsdorf, Stuhlmachermeister,  
wohnhaft Grasweg Nr. 845 beim Böttcherstr. Strähle.

Altarlichte in allen Größen so wie ff. Stea-  
rinlichte billigst bei

C. G. Linke.

Alter Markt.

Gut kochende weiße Bohnen empfiehlt

August Gutezeit.

Neue Engl. Vollheringe in Schocken und einzeln,  
à Stück 4 Pf., 5 Pf. bis 1 Egr., eine andere Sorte  
à Stück 3 bis 4 Pf. Schmeerstraße Nr. 702.

W. Stock, Heringsbändler.

Sehr schöne Speisekartoffeln sind wieder zu verkaufen  
alter Markt bei

Braust.



### Lateinische Hauptschule.

Das Wintersemester beginnt bei der Latein. Hauptschule am 8. October a. c. Die etwa neu eintretenden Schüler bitte ich am 4. oder 5. October bei mir zu melden. Die Aufnahme, Prüfung beginnt am 6. October Vormittags um 8 Uhr.

Im Auftrage:  
Dr. Liebmann.

Sämmtliche Bände des Hall. patriot. Wochenblatts vom 1. Stück an bis jetzt, gut erhalten, sind wegen Mangel an Raum sehr billig zu verkaufen beim Domkustos **Deßmann**.

Der Findex eines braunen Thibet, Kragens empfangt bei Ablieferung desselben alter Markt Nr. 545 eine Belohnung.

Auf ein Ackergrundstück werden zur ersten sehr guten Hypothek 3000 Thaler gesucht. Zu erfragen Nr. 139 Mittelstraße.

Zum 1. October oder 1. November findet ein fleißiges, ordentliches Mädchen einen Dienst in Nr. 56 große Ulrichstraße.

Ein ordentliches Mädchen findet sogleich einen Dienst große Klausstraße Nr. 891.

### In Waisendorf

Sonntag den 30. September Wiedereröffnung der ganz neu eingerichteten früher **Bernsteinschen** Gastwirthschaft „zur Stadt Halle“ so wie Feier des Erntedankfestes mit Musik und Tanz, wozu alle geehrten Gönner und Freunde ganz ergebenst einladen

**August Herrmann.**

Hansfäckchen will doch nichts gelingen,  
Was ihm könnt' Gewinnste bringen,  
Grabredner, Kumpan, Altgefell,  
Alles end't mit dem Gebröll:  
Ab! ab! ab! ab! hotte, hioo gieh!

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)